



Protokoll

Fakultätsversammlung
Donnerstag, 23. November 2023, 18.15 Uhr
im Seminarraum 6/7, Juristische Fakultät

Anwesend:

Gruppierung I

Braun Binder Nadja, Prof. Dr.
Cavelti Luzius, Prof. Dr.
Fankhauser Roland, Prof. Dr., Studiendekan
Fateh-Moghadam Bijan, Prof. Dr.
Früh Alfred, Prof. Dr.
Geth Christopher, Prof. Dr.
Gless Sabine, Prof. Dr.
Pärli Kurt, Prof. Dr.
Petrig Anna, Prof. Dr.
Schefer Markus, Prof. Dr.
Thurnherr Daniela, Prof. Dr.
Tobler Christa, Prof. Dr. (EIB)
Wohlers Wolfgang, Prof. Dr., Dekan
Zellweger-Gutknecht Corinne, Prof. Dr.

Gruppierung II

Ammann Dario, Dr.
Hess-Klein, Caroline, Dr.
Natterer Gartmann Judith, Dr.
Troxler Tizian, Dr.

Gruppierung III

Blank Paula Ava Zorah, MLaw
Yacoubian Christapor, MLaw

Gruppierung IV

Ebnöther Patrick, Dr.
Grassi Cornelia, lic. iur.
Jundt Esther
Saraceno Nicole

Gruppierung V

Aggöl Dilara
Ak Nujin
Keller Robin
Scarpelli Luca

Ex officio

Sven Fettback, Geschäftsführer
Weber Nicole, lic. iur., Protokoll

Teilnahmeberechtigt

Entschuldigt/Abwesend:

Jung Peter, Prof. Dr.
Lötscher Cordula, Prof. Dr.
Müller Andreas, Prof. Dr.
Schroeter Ulrich G., Prof. Dr., Forschungsdekan
Widmer Lüchinger Corinne, Prof. Dr.
Müller Reto, Dr.
Schweighauser Jonas, Prof. Dr.
Staehein Daniel, Prof. Dr.
Di Gallo Jannik Aurel, MLaw
Meyer Sylvia Anna, MLaw
Notz Pascal
Bauer Christoph, PD Dr.
Brühl-Moser Denise, Prof. Dr.
Cramer Conradin, PD Dr.
Führer Stephan, Prof. Dr.
Grolimund Pascal, Prof. Dr.
Kocher Martin, PD Dr.
Loser Peter, Prof. Dr.
Peters Anne, Prof. Dr.
Pfaffinger Monika, PD Dr.
Schönenberger Beat, Prof. Dr.
Seiler Benedikt, PD Dr.
Spitz Philippe, PD Dr.
Uebersax Peter, Prof. Dr.
Voser Nathalie, Prof. Dr.
Zurkinden Philipp, Prof. Dr.

Der Dekan eröffnet die letzte Fakultätsversammlung im Herbstsemester 2023 und begrüsst alle Anwesenden, insbesondere den Regenzvertreter Prof. Dr. Christof Sparr.

Traktanden

1. Habilitationsverfahren [REDACTED]: Probevortrag « [REDACTED] », Kolloquium und Beschlussfassung
2. Mitteilungen
3. Information Ablauf Gastforschende
4. Beförderungsverfahren [REDACTED]
5. Berufungsverfahren Öff. Recht NITAP: Bericht und Beschlussfassung
6. Varia



1. **Habilitationsverfahren von [REDACTED]: Probevortrag [REDACTED], Kolloquium und Beschlussfassung**

[REDACTED] hält [REDACTED] 30-minütigen Probevortrag mit dem Titel « [REDACTED] ». Anschliessend findet das 15-minütige Kolloquium statt.

[REDACTED] verlässt für die Beratung der Fakultätsversammlung den Raum, 27 Stimmberechtigte]

Die Fakultätsversammlung berät über die Habilitationsleistung und das Kolloquium. Nach kurzer Diskussion stimmt sie in geheimer Wahl über die Erteilung der Habilitation und die beantragte *venia docendi* für [REDACTED] ab.

://: Der Probevortrag und das Kolloquium von [REDACTED] werden in geheimer Wahl mit einem Stimmenverhältnis von 26:0:1 als Habilitationsleistung anerkannt.

*://: Die Fakultätsversammlung beschliesst in geheimer Wahl mit einem Stimmenverhältnis von 26:0:1 der Regenz zu beantragen, [REDACTED] die *venia docendi* für [REDACTED] zu erteilen.*

[REDACTED] kehrt zur Sitzung zurück, Akklamation, 28 Stimmberechtigte]

[10 Minuten Pause; der Regenzvertreter Prof. Dr. Christof Sparr verlässt die Sitzung]

2 Mitteilungen

Der Dekan informiert:

- Seit der letzten Fakultätsversammlung vom 26. Oktober 2023 ist folgender Zirkularbeschluss ergangen:
Genehmigung des Protokolls der Fakultätsversammlung vom 26. Oktober 2023 (mit Zirkularbeschluss vom 6. November 2023).
- Mit Schreiben vom 3. März 2023 hat das Rektorat die Fakultäten gebeten, in ihren Planungen von zwei möglichen Szenarien auszugehen: Szenario 1: keine zusätzlichen Mittel, d.h. Verstärkung des Budgets von 2025; Szenario 2: leichte Erhöhung des Budgets um 2%. Das Rektorat hat die Geschäftsleitung im Nachgang an das Strategiegelgespräch gebeten, ein entsprechendes Informationsschreiben zu den beiden Szenarien nachzuliefern. Die Geschäftsleitung hat die beiden Szenarien besprochen und ein entsprechendes Schreiben z.Hd. des Rektorats verfasst. Bei Szenario 1 bringt sie zum Ausdruck, dass die Fakultät die in ihrem Bericht entwickelten finanzrelevanten Projekte nicht an die Hand nehmen kann. Bei Szenario 2 sollten die Mittel zur Stärkung der Forschung oder der Nachwuchsförderung (attraktive Postdoc-Stellen) im Vordergrund stehen. Allfällig verbleibende Mittel würden zur Verstärkung der Lehre im Bereich Rechtsgeschichte verwendet werden.
- Die nächste SAB Site Visit findet vom 26.-28. März 2025 statt.
- Bei der Honorarabrechnung des Prüfungsbeisitzes kommt immer wieder die Frage auf, wieviel Vor- und Nachbearbeitungszeit abgerechnet werden darf. Die Geschäftsleitung hat beschlossen, dass für Vor- und Nachbearbeitung 30 Minuten pauschal in Rechnung gestellt werden dürfen.
- Die Steuerungselemente der Haustechnik in der Juristischen Fakultät müssen ausgetauscht werden, da sie veraltet sind. Betroffen sind alle elektronischen Elemente (Heizung, Lüftung, Beleuchtung, Lift etc.). Die Fakultät wird dafür in der Fasnachtswoche 2024 während 3 bis 5



Tagen geschlossen. Alle Mitarbeitenden haben während dieser Zeit im Home-Office zu arbeiten.

- Newsmeldungen für die Website und oder die Social-Media-Kanäle wie auch Aufträge für einen Flyer oder einen Videodreh für Veranstaltungen sind immer an Nicole Weber (dekanat-ius@unibas.ch oder nicole.weber@unibas.ch) zu richten. Sie koordiniert die eingehenden Meldungen und Aufträge mit dem Kommunikations-Team.

3. Information Ablauf Gastforschende

Da sich der Forschungsdekan aus privaten Gründen kurzfristig für die Sitzung entschuldigen musste, wird das Traktandum auf die Fakultätsversammlung vom 14. März 2024 verschoben.

Der Dekan informiert kurz über das Wesentliche des Geschäfts: wer einen Gastforschenden bei sich aufnehmen möchte, darf sich für die administrative Abwicklung ans Forschungsdekanat wenden. Alles weitere wird der Forschungsdekan anlässlich der Fakultätsversammlung vom 14. März 2024 erläutern.

[Nadja Braun Binder verlässt die Sitzung; 27 Stimmberechtigte]

[REDACTED] tritt in den Ausstand und verlässt die Sitzung; 26 Stimmberechtigte

4. Beförderungsverfahren von **[REDACTED]**

[26 Stimmberechtigte; **[REDACTED]** im Ausstand]

Im Beförderungsverfahren von **[REDACTED]** stellt die Beförderungskommission der Fakultätsversammlung zu Handen der universitären Oberbehörden einstimmig und ohne Enthaltungen den Antrag, die Beförderung von **[REDACTED]** gutzuheissen.

Die drei Gutachten der Professoren **[REDACTED]**, **[REDACTED]** und **[REDACTED]** sind positiv ausgefallen und auch die universitären und fakultären Voraussetzungen sind erfüllt.

*./: Die Fakultätsversammlung beschliesst in geheimer Wahl mit einem Stimmenverhältnis von 26:0:0, den universitären Oberbehörden die Beförderung von **[REDACTED]** zu beantragen.*

[REDACTED] kehrt zur Sitzung zurück; Akklamation, 27 Stimmberechtigte]

[REDACTED] und **[REDACTED]** treten in den Ausstand und verlassen die Sitzung; 25 Stimmberechtigte]

5. Berufungsverfahren Öffentliches Recht NTTAP: Bericht und Beschlussfassung

[25 Stimmberechtigte; **[REDACTED]** und **[REDACTED]** im Ausstand]

Der Kommissionsvorsitzende Christopher Geth informiert über die Arbeit, das Verfahren und die Beschlussfassung der Berufungskommission. Die Kommission unterbreitet der Fakultätsversammlung eine Dreierliste. Auf Platz 1 setzt sie **[REDACTED]**, auf Platz 2 **[REDACTED]** und auf Platz 3 **[REDACTED]**.

Nachdem zwei Voten dahingehend abgegeben wurden, dass aus dem Bericht nicht vollkommen klar hervorgehe, warum die Reihung der Plätze 1 und 2 so vorgenommen wurde, wie es die



Berufungskommission getan hat, stellt [REDACTED] den Antrag auf Umkehrung der Reihung für die Plätze 1 und 2. [REDACTED] begründet [REDACTED] Antrag damit, dass [REDACTED] dem Bericht entnimmt, dass [REDACTED] genauso wie der erstplatzierte mit einer beeindruckenden Forschungsleistung überzeugt, bei [REDACTED] aber noch sein hervorragendes Engagement in der Lehre heraussticht. Wie der Erstplatzierte würde auch [REDACTED] die Fakultät und den Fachbereich Öffentliches Recht in der Lehre sehr gut unterstützen können. Da die Reihung der beiden Erstplatzierten gemäss Bericht schlussendlich eine Frage der persönlichen Präferenz gewesen sei, stellt [REDACTED] den Antrag, [REDACTED] Platz 1 zu setzen, [REDACTED] auf Platz 2 und [REDACTED] auf Platz 3.

Nach eingehender Diskussion über die Reihung entscheidet sich der Dekan, den Antrag der Berufungskommission zur Abstimmung zu stellen. Sollte der Antrag der Berufungskommission eine Mehrheit erhalten, wäre der Antrag [REDACTED] damit implizit abgelehnt und erledigt. Sollte der Antrag der Berufungskommission keine Mehrheit erhalten, wäre der Antrag [REDACTED] zur Abstimmung zu bringen. Die Fakultätsversammlung beschliesst über die von der Berufungskommission beantragte Berufsliste und die Genehmigung des Berichts:

://: Die Fakultätsversammlung verabschiedet in geheimer Wahl mit einem Stimmenverhältnis von 15:5:5 den Berufsberichtsbericht und die folgende Dreierliste zuhanden des Rektorats:

1. Listenplatz: [REDACTED]
2. Listenplatz: [REDACTED]
3. Listenplatz: [REDACTED]

Mit der Verabschiedung des Berichts und der Berufsliste wird die Berufungskommission aufgelöst. Der Dekan bedankt sich bei allen Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit.

6. Varia

Der Studiendekan lädt alle Fakultätsversammlungsmitglieder anlässlich seiner letzten Fakultätsversammlung als Studiendekan im Anschluss an die Sitzung zu einem Umtrunk ins Restaurant Bundesbahnli ein.

Schluss der Sitzung: 20.20 Uhr

Nächste Sitzung: Donnerstag, 14. März 2024, 18.15 Uhr

Die Protokollführerin:
lic. iur. Nicole Weber

Eingesehen:
Prof. Dr. iur. Wolfgang Wohlers, Dekan

Genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben mit Zirkularbeschluss vom 14. Dezember 2023.